

Amt: Kämmerei

Datum: 2005-04-27

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr.
B-4219/2005

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	24.05.2005
Hauptausschuss	03.05.2005
Finanzausschuss	02.05.2005

Titel:

Zustimmung zur überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Zustimmung zu der in der Anlage aufgeführten überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt wird erteilt.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten	jährliche Folgekosten	Haushaltsstelle
10.000,00 EUR	EUR [X] keine	91100. 31006 91100.90006 67500.28006 67500.57000

Bestätigung Kämmerei:

.....
Bürgermeisterin

.....
Amtsleiter 60

.....
Amtsleiter 66

.....
Kämmerin

Erläuterung/Begründung:

Die Sonderrücklage / Straßenreinigung weist per 01.01.2005 nach den Abschlussbuchungen und der Korrekturbuchung einen Bestand in Höhe von 43.381,88 € aus. Für das Haushaltsjahr 2005 ist eine planmäßige Entnahme in Höhe von 24.756,04 € veranschlagt.

Somit stehen in der Sonderrücklage noch 18.625,84 € zur Verfügung.

In der Winterperiode 2004/05 waren die Vorräte von 135t Auftausalz für den Feuchtsalzeinsatz im Winterdienst nicht ausreichend, so dass im Laufe des Winters 35t für den hohen Winterpreis, plus 16 Euro/t gegenüber Frühbezug 1.Staffel, nachbestellt werden mussten. Die Vorräte an Streusandsalzgemisch sind ebenfalls bis auf ein Minimum aufgebraucht.

Die seit Jahren konstanten Preise für Auftausalz sind in diesem Jahr um 7,14% erhöht worden.

Im laufenden Jahr muss zur Absicherung des Winterdienstes Auftausalz und Streusand

beschafft werden. Um einen günstigen Preis zu erzielen, müssen in folgenden Einheiten im Frühbezug 1.Staffel (1.April bis 31.Mai.) das Streumaterial geordert werden.

Auftausalz	135t zu 1000 kg big bags	12.250,00 Euro
	40t zu 500 kg big bags	4.200,00 Euro
	50t lose	3.500,00 Euro
Streusand	500t	<u>4.500,00 Euro</u>
		<u>24.450,00 Euro</u>

In der HH-Stelle 67500.57000 sind noch 14.664,41 Euro verfügbar.

Es entsteht ein Fehlbetrag in Höhe von 9.786,59 Euro.

Es wird deshalb vorgeschlagen, für die Beschaffung des Streumaterials 10.000,00 Euro aus Sonderücklage zusätzlich zu entnehmen.

Anlage

Die Ansätze stellen sich neu wie folgt dar:

HH-Stelle	Bezeichnung	Ansatz
91100.31009	Entnahme aus Sonderrücklage (Straßenreinigung)	+
10.000,00 €		
91100.90006	Zuführung zum VwH	+
10.000,00 €	aus der Sonderrücklage	
67500.28006	Zuführung vom VmH	+
10.000,00 €		

67500.57000

Straßenreinigung
Verbrauchsmittel

+

10.000,00 €